

Humanmedizin

Verliehener Titel

Bachelor of Medicine in Humanmedizin

Studiensprachen

Studium in zwei Sprachen, auf Deutsch und Französisch

Studienbeginn

Studienbeginn nur im Herbstsemester (September)

Zugang zu weiterführenden Studien

Master

Das Studienprogramm bietet eine umfassende Ausbildung in der Humanmedizin auf Bachelor-Stufe. Die Zulassung ist durch einen *numerus clausus* eingeschränkt.

Das erste Studienjahr umfasst Grundkurse in Physik und Chemie, eine Einführung in die Organsysteme und die humanbiologischen Grundlagen. Das vertiefte Studium der Organsysteme beginnt im 2. Semester und setzt sich im 2. und im 3. Studienjahr fort: im 2. Studienjahr wird der Schwerpunkt auf die morphologischen und funktionellen Aspekte gesetzt, im 3. Jahr auf das Verständnis der Mechanismen, welche den Krankheiten zugrunde liegen.

Zudem beherrschen die Studierenden am Ende der Bachelorausbildung die Techniken des ärztlichen Gesprächs und der klinischen Untersuchung sowie einfacher Eingriffe. Die praktischen Fertigkeiten werden anhand reeller oder simulierter Patienten sowie im Rahmen von Immersionstagen in Arztpraxen geübt.

Inhaberinnen und Inhaber eines Bachelorabschlusses der Universität Freiburg setzen ihr Studium auf Master-Stufe in Freiburg oder an einer der Fakultäten fort, mit denen die Universität Freiburg eine Vereinbarung getroffen hat (Basel, Bern oder Zürich). Ein weiteres Studium in Lausanne ist ebenfalls möglich.

Profil des Studienprogramms

Die Abteilung Medizin der Mathematisch- Naturwissenschaftlichen und Medizinischen Fakultät bietet eine humanmedizinische Ausbildung auf Bachelor-Stufe. Die Inhaber eines Bachelor of Medicine in Humanmedizin verfügen über die notwendigen Kenntnisse und Kompetenzen, um ihre Ausbildung auf Master-Stufe an einer der fünf medizinischen Fakultäten der Schweiz fortzusetzen.

Das erste Studienjahr umfasst Kurse in Physik und Chemie, eine Einführung in die Organsysteme sowie die Grundlagen der Humanbiologie (Zelle, Genetik, Übermittlung und Verarbeitung biologischer Informationen, Entwicklung, strukturelle Biochemie, Stoffwechsel und Mikrobiologie). Im zweiten Semester beginnt die systematische und vertiefte Lehre der Organsysteme. Sie wird im

zweiten Studienjahr fortgesetzt. Am Ende des zweiten Studienjahres verfügen die Studierenden über solide Kenntnisse der grundlegenden Strukturen und Funktionen des menschlichen Körpers.

Das dritte Studienjahr widmet sich den Grundkonzepten der allgemeinen Pathologie und Pharmakologie sowie der medizinischen Mikrobiologie. Auf dieser Ausbildungsstufe werden die krank machenden Mechanismen bei den einzelnen Organsystemen erarbeitet.

Im Laufe der Bachelorausbildung erlernen die Studierenden medizinische Techniken und Grundlagen der klinischen Untersuchungen sowie praktische Fertigkeiten (Wiederbelebung, Wundnaht, Injektionen usw.).

Das Programm «Medizin und Gesellschaft», das sich über alle drei Studienjahre erstreckt, führt die Studierenden in die psychosozialen, ethischen, deontologischen und gesellschaftlichen Dimensionen des ärztlichen Handelns ein.

Freiburger Profil

Die Zulassung zum Studium der Humanmedizin an der Universität Freiburg ist durch einen *numerus clausus* eingeschränkt. Bei Bedarf kann die Zulassung aufgrund der Ergebnisse am «Eignungstest für das Medizinstudium» beschränkt werden. Diese präuniversitäre Auswahlmethode gewährleistet überschaubare Studierendengruppen ab dem ersten Studienjahr, was zur Unterrichtsqualität beiträgt.

Das Studium wird zweisprachig durchgeführt. Dies öffnet den Studierenden die Türen deutsch- und französischsprachiger Universitäten für das weiterführende Studium. Ein gutes Verständnis der Partnersprache wird vorausgesetzt.

Der Unterricht besteht aus einer gut ausgewogenen Mischung aus Vorlesungen, Seminaren in Kleingruppen, Übungen, Praktika sowie der Erlernung klinischer Kompetenzen anhand echter oder simulierter Patienten. Die klinischen Kompetenzen werden auch im Rahmen von Immersionstagen in Arztpraxen vermittelt.

Ausbildungsziele und Berufsperspektiven

Das universitäre Studium dauert sechs Jahre. Nach dem Abschluss können die Studierenden eine Weiterbildung absolvieren, die für frei praktizierende Ärzte obligatorisch ist.

Die zentralen Berufsperspektiven sind:

- Frei praktizierende Ärztin oder praktizierender Arzt: Fachärztin oder Facharzt für Allgemeinmedizin oder für eine andere Disziplin;
- Ärztin oder Arzt im Anstellungsverhältnis, meist im Spital;
- Ärztin oder Arzt in der Forschung (Universität, Industrie usw.).

Studienaufbau

Studienstruktur

180 ECTS-Kreditpunkte, 6 Semester

Studienplan

<http://studies.unifr.ch/go/0fTFn>

Bemerkung

Für den erfolgreichen Abschluss des Bachelorstudiums müssen die Studierenden ein obligatorisches vierwöchiges **Pflegepraktikum** absolviert haben. Das Spitalpraktikum kann auch vor Studienbeginn absolviert werden. Angehörige der Sanitätstruppen im Militär sind vom Praktikum dispensiert.

Zulassung

Folgende **schweizerische Vorbildungsausweise** berechtigen zur **Zulassung zum Bachelorstudium** an der Universität Freiburg:

- Gymnasialer Maturitätsausweis
- Berufs- oder Fachmaturitätsausweis + Zeugnis über die Ergänzungsprüfung der Schweizer Maturitätskommission (Passerelle)
- Bachelor einer Universität, Fachhochschule (FH) oder Pädagogischen Hochschule (PH)

Eine **Liste aller weiteren anerkannten schweizerischen Vorbildungsausweise** befindet sich auf der Webseite von swissuniversities: <http://studies.unifr.ch/go/de-admission-swiss-certificates>

Wichtig:

Die Zulassung zum Medizinstudium an der Universität Freiburg unterliegt einem *numerus clausus*. Die Studienplätze werden auf der Basis der Resultate beim *Eignungstest für das Medizinstudium* erteilt.

Ausländische Kandidatinnen und Kandidaten müssen ausserdem die von der kantonalen Verordnung festgelegten Bedingungen betreffend deren Zulassung erfüllen (Siehe <https://webapps.unifr.ch/legal/de/document/4158113>).

Kontakt

Mathematisch-Naturwissenschaftliche und Medizinische Fakultät
Abteilung Medizin
Dr. med. Isabelle Charrière
isabelle.charriere@unifr.ch
<http://studies.unifr.ch/go/de-medicine>